

Gammeln u. Kinderstunde halten, so lang  
 er mich Konten jederzeit mit Willigkeit  
 u. Mühseligkeit verrichtete, war mit  
 Gnade u. Segen begleitet. Ausserdem  
 trieb er noch jetzummern, besonders  
 Fremden, die ihn besuchten, mit guter  
 Lehre, Rath u. That, so viel er mich  
 konnte. Die Ausbreitung des Krists  
 Jesu lag ihm beständig sehr am Herzen,  
 u. er war gewohnt, die merkwürdigsten  
 Vorfälle aus dem diaries sich anzunehmen  
 u. noch besonders zu besprechen.  
 Dabei war ihm sein Gewandloob, die  
 er tags in der Gammeln zu zubringen  
 u. zu besprechen, so wie überhaupt die  
 u. Gewandlösung, sehr u. wichtig,  
 so daß es ein Vergnügen war, seine  
 Colloquien darüber zu vernehmen.  
 Ubrigens verbrachte er seine Zeit  
 mit läudlichen Geschäften, so viel es  
 ihm sein Alter u. Kräfte erlaubten.  
 Deson a. 1759 wurde er von einem